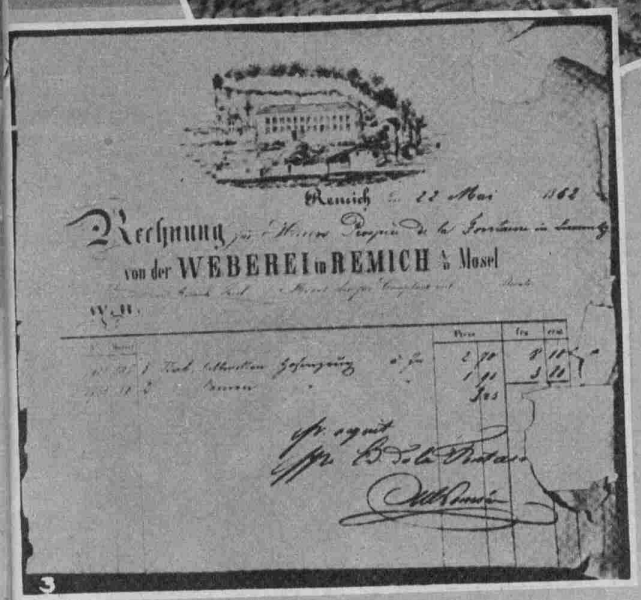

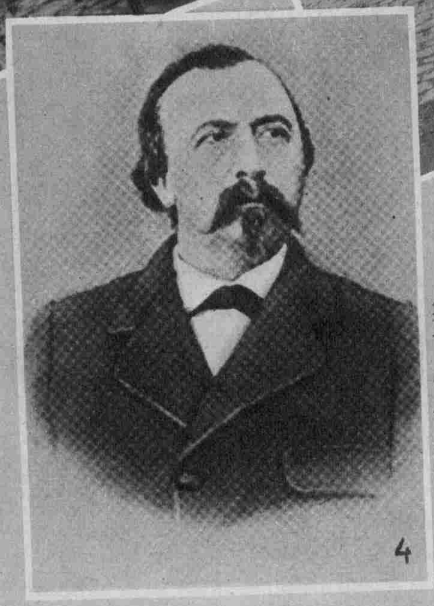

Ueber diese Feier sagt Batty Weber:

Am Sonntag, 2. August, veranstaltet die schöne Moselstadt Remich ein großes Fest zu Ehren des Luxemburger Nationaldichters Edmond de la Fontaine, bekannt unter dem Namen Dicks, bei dessen Klang alle Luxemburger an die Bühnenstücke und Lieder dieses Einzigen mit Stolz und Freude denken.

Er hat in den Jahren 1858—1865 unter den Bürgern von Remich als einer der Ihrigen gelebt und gewirkt.

An dem stattlichen Bau, in dem Dicks damals eine für die Verhältnisse umfangreiche Tuchfabrik eingerichtet und betrieben hatte, wird eine Gedenktafel aus Marmor und Bronze angebracht, deren Enthüllung im Rahmen eines großen Volksfestes an genanntem Sonntag, den 2. August, in den frühen Nachmittagsstunden stattfinden soll.

Durch die Straßen von ganz Remich wird sich ein Festzug mit künstlerisch ausgeschmückten Wagen bewegen, die den Dichter in seinen Werken und das Leben und Schaffen an der Mosel zur Darstellung bringen.

Die Stadtmusik von Luxemburg wird gegen ½6 Uhr auf dem öffentlichen Platz vor dem neuen Schulgebäude konzertieren.

Der Luxemburger „Orphéon" ist für ein Konzert gewonnen, das abends bei festlicher Beleuchtung der Stadt einen Höhepunkt der Feier bedeuten wird.

Venant Pauké wird die schönsten Lieder von Dicks zum Vortrag bringen.

Die Feier, die unserm Luxemburger Volksempfinden in packender Weise Ausdruck verleihen soll, steht unter dem Protektorat der Großherzogin Charlotte und des Prinzen Felix.

Remich soll am Sonntag, 2. August, Stelldichein für alle Luxemburger sein, die sich klar darüber sind, was unser Nationaldichter Dicks für unsere Luxemburger Heimat bedeutet.

1) **Ansicht von Remich.** (Photo Edm. Hansen, Mersch).
2) **Caves St. Remy, in welcher Dicks von 1858 bis 1872 eine Tuchfabrik betrieb.** (Photo Walch, Remich).
3) **Faktura der Tuchfabrik.**
4) **Edm. de la Fontaine, bekannt unter dem Namen Dicks.**
5) **Fischerkreuz bei der früheren Dicks'schen Fabrik.** (Photo Walch, Remich).
6) **Altremich: Fischergasse.**
7) **„ Porte St. Nicolas.**